

Medienwelten

Linkliste

Social Media

Desinformationen

Medien in Alltag und Beruf

Zielsetzung des Basismoduls

Die Schülerinnen und Schüler erfassen die alltagsbezogene und berufsrelevante Bedeutung und Verwendung von Medien, um sachgerecht, selbstbestimmt und verantwortungsvoll in einer multimedial geprägten Gesellschaft und Arbeitswelt zu handeln.

BIK/V

BIK und BVJ

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- nehmen ihre eigenen Gewohnheiten und Vorlieben in Bezug auf Mediennutzung wahr (z. B. Medienbiografie), um sich der Präsenz und Auswirkungen von Medien im eigenen Alltag bewusst zu werden.

→ [Medienführerschein Bayern: Zeit für Zeitung: Wissen vertiefen – Lesen trainieren](#)

→ [Tutorial \(BSI\): Smartphone-Daten richtig löschen](#)

- identifizieren Medien für die zielgerichtete Nutzung im privaten und schulischen Bereich (z. B. Wörterapp, Übersetzungsprogramm), um diese als Unterstützung in Alltag und Schule ausgewählt und zielorientiert einzubinden.

→ [6.2 Umgang mit Medien: Hast du das nicht gelesen?](#)

→ [Statementvideo \(BSI\): Sicherer Umgang mit Apps](#)

- erproben Medien (z. B. Lernapp und -programm), um den Mehrwert für den eigenen Lernfortschritt zu prüfen.

→ [6.1 Umgang mit Medien: Ich nutze mein Mobiltelefon zum Lernen.](#)

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen Medienarten in Alltag und Beruf hinsichtlich deren Nutzung, Funktion, Risiken und Besonderheiten unter Berücksichtigung des rechtlichen Rahmens (z. B. AGB, Cookies).

→ [Tutorial \(BSI\): Back-up: Planen und umsetzen!](#)

- wählen kriteriengeleitet Medien und Rechensysteme (z. B. BYOD) für den Einsatz im privaten, schulischen und beruflichen Bereich aus, um diese sachgerecht und effektiv einzusetzen.

- untersuchen anhand ausgewählter Beispiele (z. B. toxische Memes, Spoofing, Social Bots) Inhalte, Absichten, Wirkung und Gefahren von Medien, um mediale Zivilcourage¹ umzusetzen.

→ [Medienführerschein Bayern: Im Informationsdschungel – Meinungsbildungsprozesse verstehen und hinterfragen](#)

→ [Erklärfilm \(bpb\): Social Bots](#)

- erleben den Digitalisierungsprozess in Alltag und beruflicher Praxis (z. B.

¹ Mediale Zivilcourage: Mut, den eine Person durch ihr Handeln beweist, wenn sie demokratische Werte in den (digitalen) Medien ohne Rücksicht auf eventuelle Folgen vertritt.

→ [6.4 Umgang mit Medien: Ich bin dafür, weil ...](#)

- passen ihre eigene Mediennutzung (wie Dauer, Qualität und Auswahl von z. B. Streamingdienst, Social Media, Computerspiel) reflektiert an.

→ [Medienführerschein Bayern: Generation Games? Digitale Spiele diskutieren und reflektieren](#)

im Praktikum) und agieren zunehmend selbstorganisiert.

→ [Tutorial \(BSI\): Sichere Datenübertragung](#)

→ [Tutorial \(BSI\): Nutzung öffentlicher WLAN](#)

→ [Tutorial \(BSI\): Phishing-E-Mails enttarnen!](#)

Zielsetzung des Basismoduls

Die Schülerinnen und Schüler agieren im digitalen Raum als Prosument (Produzent und Konsument) von Medien zunehmend reflektiert und halten dabei den rechtlich geltenden Rahmen ein.

BIK/V

BIK und BVJ

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- erproben ausgewählte Instrumente der elektronischen Kommunikation (z. B. Social Network Sites, Foren) für persönliche und schulische Einsatzgebiete.

→ *Medienführerschein Bayern: [Medien non-stop? Die eigene Mediennutzung reflektieren und Risiken erkennen](#)*

- prüfen in alltäglichen Anwendungen die Folgen der eigenen digitalen Mediennutzung (z. B. Gefahr des Cybermobbings, Unterstützung von Online-Firestorms).

→ *Medienführerschein Bayern: [Mein Profil im Netz – Social-Media-Angebote beim Einstieg in das Berufsleben reflektieren und sicher nutzen](#) (Ergänzung: [Cybermobbing](#))*

- schätzen die Chancen und Risiken (z. B. Reichweite, Schnelligkeit, Permanenz, unreflektierte Weiterleitung, Verzerrung) persönlicher Informationen im Netz ein, um ihre private mediale Kommunikation anzupassen (z. B. Netiquette).

→ [6.3 Umgang mit Medien: ... wegen des Datenschutzes](#)

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- wählen zielorientiert Instrumente der elektronischen Kommunikation (z. B. E-Mail, kollaborative Webanwendungen) für die persönliche und berufliche Verwendung aus.

→ *Medienführerschein Bayern: [Kommunikation im Job – Regeln kennenlernen und anwenden](#)*

- analysieren verschiedene Kommunikationsweisen (z. B. Memes, Icons) in Social Network Sites, um die Wirkung eigener und fremder Beiträge einzuordnen.

→ *Medienführerschein Bayern: [Mein Profil im Netz – Social-Media-Angebote beim Einstieg in das Berufsleben reflektieren und sicher nutzen](#)*

- sind sich des rechtlich geltenden Rahmens der digitalen Medien bewusst, um im Einzelfall die Nutzung bzw. Handlungsoptionen zu überprüfen.

→ *Medienführerschein Bayern: [Ich als Urheber – Urheberrechte kennen und reflektieren](#)*

- setzen sich mit rechtlichen Fragestellungen der digitalen Kommunikation auseinander (z. B. Datenschutz, Urheberrecht), um ihr eigenes Verhalten als Prosument zu hinterfragen und die eigenen Rechte sowie die Rechte anderer zu wahren.

→ *Medienführerschein Bayern: Fit im Urheberrecht! Bestimmungen für die Berufspraxis kennenlernen und einhalten*

→ *Medienführerschein Bayern: Viele Daten, viel Verantwortung! Datenschutzrechtliche Grundlagen verstehen und im Arbeitsalltag anwenden*

Desinformationen: Verantwortungsvoll unterwegs im Netz!

zum Lernbereich **Medienwelten**

Zielsetzung des Basismoduls

Die Schülerinnen und Schüler bauen ihr couragiertes Handeln zunehmend aus, um demokratische Werte in der (digitalen) Welt zu vertreten.

BIK/V

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- erkennen, dass in Medien falsche Informationen bzw. Nachrichten verbreitet werden können (z. B. Fake News, Kommerzialisierung).

→ *bpb: [Fake it to make it](#)*

- überprüfen den Wahrheitsgehalt von Kurzinformati-
onen (z. B. Entscheidungsbaum, Checkliste).

→ *Medienführerschein in Bayern: [Googlende Wikipedianer – Informationen im Netz suchen, finden und bewerten](#)*

- hinterfragen ihr eigenes Verhalten als Prosum-
ent im Umgang mit digitalen Medien (z. B. Weiterleitun-
gen und Kommentierungen in Chatgruppen), um nicht unbewusst Desinformationen aktiv zu verbreiten.

BIK und BVJ

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- recherchieren zunehmend eigenständig, um fachlich korrekte Infor-
mationen und Fakten zu persönlichen und beruflichen Fragen zu erhalten.

→ *Medienführerschein Bayern: [Im Informationsdschungel – Meinungsbildungsprozesse verstehen und hinterfragen](#)*

- überprüfen Nachrichten auf ihre Richtigkeit, indem sie Quellenkritik (z. B. Zeit, Ort, Verfasser, Adressat der Quelle) gezielt anwenden.

→ *12.2 [Ich im Staat: Rechte und Pflichten eines Bürgers in Deutschland \(M 1\)](#)*

- entwickeln einen selbstbestimmten kritischen Umgang in und mit Medien (z. B. Hassreden, Trolling, toxische Memes, Verschwörungserzählungen), um sich gegen Desinformationen zu wehren.

→ *Medienführerschein Bayern: [Special Hate Speech](#)*

- sind sich bewusst, dass Webseiten und Plattformen mithilfe bestimmter Algorithmen funktionieren und so der Informationsfluss gezielt gelenkt und deren Informationsvielfalt eingeschränkt werden kann (z. B. Filterblasen).

→ *Medienführerschein Bayern: [Den Durchblick behalten! Informationen im Job kompetent beurteilen und darstellen](#)*

Linkliste

<http://www.berufssprache-deutsch.bayern.de/>

<https://www.berufsvorbereitung.bayern.de/>

<https://www.bpb.de/>

<https://www.bsi-fuer-buerger.de/>

<https://www.medienfuehrerschein.bayern/>